

Ryanair verlegt Flüge

Hahn befürchtet Passagier-Knick wegen Köln-Bonn

Die Entscheidung der Fluggesellschaft Ryanair künftig mehr Strecken von Köln-Bonn aus anzufliiegen, setzt den Hahn-Airport im Hunsrück weiter unter Druck. Ryanair ist für den finanziell angeschlagenen Flughafen die wichtigste Airline.

Erst vor kurzem machte Ryanair bekannt, dass weniger Flugzeuge am Hahn stationiert werden und zehn Flugziele wegfallen. Jetzt der nächste Schock für den Hunsrück-Flughafen: Ryanair wird im Herbst eine Basis in Köln-Bonn eröffnen und allein von dort fünf neue Ziele anfliegen. Das könnte den Hahn-Airport hart treffen.

Insider sprechen von Katastrophe

Eine Sprecherin sagte dem SWR, dass man das ganz sicher an den Passagierzahlen spüren werde. Sechs Prozent der Passagiere am Hahn kämen aus Nordrhein-Westfalen. Von denen werde keiner mehr vom Hahn starten, wenn er sein Reiseziel auch von Köln-Bonn aus erreichen könne. Flughafen-Insider am Hahn nennen das eine Katastrophe.



Der Airport Hahn hat es nicht leicht in diesen Zeiten

